



© Glimmer / Weithunger

UKRAINE: ES IST EINE HUMANITÄRE KATASTROPHE

Hilfe für Hunderttausende Menschen auf der Flucht vor dem Krieg

Die Situation

Am 24. Februar marschierten russische Truppen in die Ukraine ein, die Kampfhandlungen dauern seitdem an. Die Opferzahlen, auch unter der Zivilbevölkerung, steigen täglich. Gebäude und Infrastruktur werden zerstört, vielerorts gibt es weder Strom, Heizung oder Wasser noch ausreichend Lebensmittel. Millionen Menschen sind innerhalb des Landes auf der Flucht, über fünf Millionen, meist Frauen und Kinder, sind bisher in die Nachbarländer geflohen. Die Flüchtenden können oft nur das Nötigste mitnehmen. Kommen sie endlich in Sicherheit in Polen, der Slowakei, Rumänien oder der Republik Moldau an, stehen viele von ihnen vor dem Nichts. Die Hilfsbereitschaft der lokalen Bevölkerung ist groß, aber die Herausforderungen sind riesig – und sie bestehen schon länger: Bereits vor dem aktuellen Angriff waren aufgrund der seit 2014 andauernden Kämpfe in der Ostukraine fast drei Millionen Menschen auf humanitäre Hilfe angewiesen. Nun fehlen Lebensmittel, Wasser und Hygieneartikel in immer größeren Teilen der Region. Es ist eine humanitäre Katastrophe mit unendlichem Leid.

Die Welthungerhilfe reagiert darauf im Rahmen der Alliance2015, einem Netzwerk von sieben europäischen Organisationen. Seit den ersten Tagen des Krieges unterstützen wir unsere Partner dabei, Menschen sowohl in der Ukraine selbst als auch in den Nachbarländern mit dem Nötigsten zu versorgen. Lastwagen und Züge bringen Hilfsgüter wie Nahrungsmittel, Schlafsäcke, Medikamente und Hygieneartikel in die Ukraine. Weitere Transporte werden vorbereitet, auch in den Grenzregionen leisten die Teams Hilfe sowie in manchen umkämpften Gebieten wie Kiew und Sumy. Dennoch verschlimmert sich die humanitäre Lage im Land und zum Teil auch in den Nachbarländern von Tag zu Tag. Viele Millionen Frauen, Männer und Kinder werden auf unabsehbare Zeit Unterstützung benötigen.

Unsere Maßnahmen

- Mit Lastwagen-Konvois werden haltbare Lebensmittel, Hygieneartikel, Schlafsäcke, Matten, Baby-Bedarf und andere Güter in die Ukraine transportiert. Dort haben wir über unsere Partner Hilfsgüter und Hilfsleistungen im Wert von über sechs Millionen Euro bereitgestellt.
- Gemeinschaftsunterkünfte für Familien, die innerhalb des Landes auf der Flucht sind, werden mit sanitären Anlagen, Waschmaschinen und Trocknern ausgestattet, zudem gibt es warme Mahlzeiten.
- In Grenzgebieten, wo sich große Menschenmengen sammeln, werden mobile Toiletten aufgebaut sowie Lebensmittel vor allem für Kinder bereitgestellt. In der Ostukraine läuft eine Notversorgung mit Trinkwasser. Zudem bieten erfahrene Psycholog*innen der Bevölkerung über eine landesweite Telefonhotline durchgängig Unterstützung an. Wo es noch Lebensmittel zu kaufen gibt, die sich viele Menschen aber nicht mehr leisten können, wird den Flüchtlingen wie auch den Aufnahmegemeinden und -familien Bargeld zugeteilt.
- In der Republik Moldau haben wir 500.000 Euro für Aufnahmelager, Verpflegung und Versorgung von Flüchtlingen bereitgestellt, außerdem organisieren wir gemeinsam mit den Behörden den sicheren Transport von Flüchtlingen über die Grenze.

Projektland:	Ukraine, benachbarte Länder
Schwerpunkt:	Nothilfe
Zielgruppe:	Menschen in der vom Krieg betroffenen Ukraine, geflüchtete Menschen in den umliegenden Ländern



Haltbare Lebensmittel, Hygieneartikel und warme Schlafsäcke werden für den Transport verpackt.



In der Republik Moldau sind an der Grenze mobile Toiletten und beheizte Zelte aufgebaut.



Familien in der Ostukraine erhalten Trinkwasser. Vollerorts gibt es weder Strom noch Wasser.

Ihre Hilfe wirkt

Die Welthungerhilfe unterstützt gemeinsam mit Partnern im Netzwerk Alliance2015 vom Krieg betroffene Familien in der Ukraine sowie Menschen, die aus umkämpften Gebieten fliehen mussten. Unsere Partner verfügen über lokale Strukturen in der Ukraine selbst sowie in den Nachbarländern und können deshalb unmittelbar handeln. Zum Netzwerk gehören auch ACTED und People in Need (PIN), die schon lange in der Konfliktregion aktiv sind und nun dort Hilfe leisten, wo sie am nötigsten ist. Gemeinsam versorgen wir Menschen mit haltbaren Lebensmitteln, Schlafsäcken, Medikamenten und Hygieneartikeln. In der Ostukraine, wo Wasserversorgungssysteme durch Beschuss beschädigt wurden, stellen wir Trinkwasserkanister und Wassertanks bereit. Darüber hinaus organisieren wir Schutzräume und psychologische Beratung, lokale Fluchtkorridore und sichere Transporte über die Grenzen. In der Zentralukraine werden mit Hilfe der Partner Helvetas und ACTED Bargeld und warme Mahlzeiten verteilt. Im Westen leisten wir gemeinsam mit CESVI und CONCERN Nothilfe.

Auch außerhalb der Ukraine sind unsere Partner in mehreren Grenzregionen vor Ort, um viele tausend Menschen zu versorgen, die dort ankommen, oft auch zusammen mit lokalen Vereinigungen. Beheizte Zelte bieten vor allem Kindern Schutz und mobile Toiletten verbessern die desolate sanitäre Situation. Es werden auch SIM-Karten für Mobiltelefone verteilt, so dass die Geflüchteten mit ihren Angehörigen Kontakt aufnehmen und sich im jeweiligen Land über Rechts-, Sozial- oder Gesundheitsdienste informieren. Unter Hochdruck starten nun weitere Aktivitäten, um Menschen zu unterstützen, die zu meist alles zurücklassen mussten, keinerlei Einkünfte mehr haben und nicht wissen, wann oder ob sie je wieder in ihre Heimat zurückkehren können.

Haben Sie Fragen oder wünschen Sie weitere Informationen zu Ihrem Engagement?

Wir beraten Sie gerne!

Unsere Partner vor Ort

Die Alliance2015 ist ein in Europa ansässiges und weltweit tätiges Netzwerk von sieben Nichtregierungsorganisationen, das gegründet wurde, um durch Zusammenarbeit stärker reagieren und eine bessere Wirkung erzielen zu können. Das Netzwerk arbeitet daran, den akuten und wachsenden humanitären Bedarf mit Hilfe seiner Mitglieder und seiner Partner, die bereits vor Ort präsent und aktiv sind, zu decken. Durch das Bereitstellen von Spendengeldern unterstützen wir unsere Bündnispartner, die schon lange in den Krisenregionen aktiv sind und vor Ort mit einem breiten Netzwerk Hilfsmaßnahmen umsetzen.

Wir bieten Ihnen

- eine transparente Berichterstattung
- Kommunikationsmaterial, das Ihr Engagement für Sie und Ihre wichtigsten Zielgruppen erlebbar macht
- eine hohe Qualität und Umsetzungskompetenz
- starke, lokale Partner in unseren Projektländern
- eine hohe Wirksamkeit unserer Maßnahmen
- 60 Jahre Erfahrung

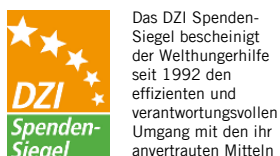


„In verschiedenen Grenzregionen zur Ukraine ermittelt unser Team gemeinsam mit der Alliance2015 den Bedarf für Menschen auf der Flucht, um weitere Hilfslieferungen zu planen.“

Arjan Ottens, Leiter des Nothilfe-teams der Welthungerhilfe

Deutsche Welthungerhilfe e. V.
Friedrich-Ebert-Straße 1
53173 Bonn
Tel. 0228 22 88-0

info@welthungerhilfe.de
www.welthungerhilfe.de



Das DZI Spenden-Siegel bescheinigt der Welthungerhilfe seit 1992 den effizienten und verantwortungsvollen Umgang mit den ihr anvertrauten Mitteln